Österreichischer ReiseVerband

FAKTEN UND ZAHLEN ÖSTERREICHISCHER REISEMARKT 2017

Eine Übersicht des
Österreichischen ReiseVerbands (OERV)

www.oerv.at

Mit der vorliegenden Broschüre „Fakten und Zahlen österreichischer Reisemarkt 2017“ möchte der ÖRV einer breiten Öffentlichkeit die Bedeutung des nach wie vor wachsenden Tourismusmarktes verdeutlichen. Gleichzeitig sollen den im Tourismus tätigen Personen in komprimierter Form die relevanten Fakten zum Reisemarkt zur Verfügung gestellt werden.

Österreichs Reiseveranstalter und Reisebüros mit einem Gesamtumsatz von rund 4,7 Mrd. € (rund 50 % stammen aus dem Bereich Touristik/ Pauschalreise, 20-30 % Flug- und Geschäftsreisen, 20 % Incoming) tragen wesentlich zur Wertschöpfung des Tourismus am österreichischen BIP bei.

2017 wurden 19,6 Mio. Urlaubsreisen und 3,5 Mio. Geschäftsreisen durchgeführt. Bei den Haupturlaubsreisen, insbesondere ins Ausland, nahmen 28 % die Dienste des Reisebüros in Anspruch.

Wir freuen uns Ihnen wieder die aktuellsten Daten zum österreichischen Reisemarkt zur Verfügung zu stellen.

Dr. Josef Peterleithner
Präsident

Dr. Walter Säckl
Generalsekretär

Besuchen Sie unsere Homepage **www.oerv.at**

WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS

BEMERKENSWERTE FAKTEN:

- In der österreichischen Tourismus- und Freizeitwirtshaft sind 90.300 gewerbeberechtigte Betriebe, mit rund 273.800 Beschäftigten (das sind rund 7 % aller in Österreich Beschäftigten), darunter rund 8.900 Lehrlinge.
- Die erwirtschaftete direkte und indirekte Wertschöpfung der Tourismus und Freizeitwirtschaft lag 2017 nach dem Tourismussatellitenkonto (TSA) in Summe bei rund 58,8 Mrd. €, das sind 15,9 % des BIP. (WIFO). Die direkte Wertschöpfung belief sich 2016 auf 18,7 Mrd. € was einem Anteil an der Gesamtwertschöpfung des BIP von 5,7 % entspricht.*
- Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft Österreichs nimmt im internationalen Wettbewerb eine herausragende Stellung ein. Im Jahr 2017 wurden 43,1 Mio. Ankünfte (+ 3,9 %) und 144,5 Mio. Nächtigungen (+ 2,6 %) erzielt.
- Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft spiegelt sich auch in den Beschäftigungseffekten wider. Nach dem TSA ergaben die für das Jahr 2016 ermittelten direkten und indirekten Beschäftigungseffekte ein Volumen in der Größenordnung von über 719.300 Vollzeitäquivalenten. Die Tourismus & Freizeitwirtschaft generiert damit fast ein Fünftel der bundesweiten Gesamtbeschäftigung in Österreich.*
- Die Einnahmen aus dem Tourismus von Gästen aus dem Ausland betrugen im Jahr 2017 rund 18,1 Mrd. €. Von den größeren entwickelten Ländern hat Österreich im Jahr 2016 nach Berechnungen der WTO mit rund US$ 2.188,- touristischer Auslandseinnahmen pro Kopf einen Platz unter den fünf Top Ländern weltweit eingenommen.*
- Die Reiseverkehrsbilanz betrug im Jahr 2017 8,8 Mrd. Euro. Ausländische Gäste gaben 2016 in Österreich 18,1 Mrd. € aus, österreichische Urlauber im Ausland 9,3 Mrd. €.
- Im Jahr 2017 haben nach dem TSA die Gesamtausgaben der Urlaubsgäste, Geschäftsreisenden und Tagesbesucher in Österreich 41,6 Milliarden Euro ausgemacht.
- 2017 wurden 19,6 Mio. Urlaubsreisen durchgeführt, davon 9,75 Mio. ins Ausland und 9,84 Mio. im Inland. Von den 3,48 Mio. Geschäftsreisen mit einer durchschnittlichen Nächtigungsdauer von 3,3 Nächten fanden 50% im Ausland statt.
- Im Jahr 2017 unternahmen 5,7 Mio. in Österreich wohnhafte Personen zumindest eine Urlaubsreise im In- oder ins Ausland. Das entspricht einer Reiseteilnahme von 76,6%, wobei 15- bis 24-Jährige am reisefreudigsten waren (Reiseteilnahme: 86,3%).
- Von den 19,6 Mio. Urlaubsreisen waren 10 Mio. Kurzurlaubsreisen und 9,6 Mio. Haupturlaubsreisen.
- Als Destinationen liegen bei den Urlaubsreisen Italien (21,2 %) und bei den Geschäftsreisen Deutschland (42,1 %) an erster Stelle.

*keine aktuelleren Zahlen verfügbar

Quelle: WKO, Statistik Österreich

DIE 10 BELIEBTESTEN REISEZIELE WELTWEIT

Besucher im Jahr in Mio.	2016	2017*	+- %
Frankreich	79,9	89,3	11,8
Spanien	75,3	82,0	8,9
USA	75,6	72,9	-3,6
China	59,3	60,0	1,2
Italien	52,6	57,5	9,3
Mexiko	34,9	39,5	13,2
Türkei	-	39,2	-
Großbritannien	35,0	38,4	9,7
Deutschland	35,5	37,5	5,6
Thailand	32,6	35,1	7,7
Österreich	28,1	29,5	5,0

Im Jahr 2017 wurden weltweit insgesamt 1,32 Milliarden (2016: 1,23 Milliarden internationale touristische Ankünfte gezählt. Dies entspricht einem Zuwachs von 7,0 Prozent gegenüber 2016.
Von den Ankünften entfielen auf Europa 50,8 % , Asien/Pazifik 24,5 %, Nord- und Südamerika 18,7 %, Afrika 4,7 % und Naher Osten 4,4 %.
Europa erreichte besonders hohe Zuwachsraten (+8 %), vor allem aufgrund der überragenden Ergebnisse der europäischen Süd- und Mittelmeerländer (+13 %).
Reisende kommen zunehmend aus Russland, Indien, Afrika und vor allem China. China ist mit 213 Milliarden Euro Auslands-Reiseausgaben weltweit die Nr 1 - das entspricht 23 % der weltweiten Reiseausgaben.
Der internationale Flugverkehr stieg um insgesamt 7 % im Vergleich zum Vorjahr.

* Hochrechnung

ÜBERNACHTUNGEN IN ÖSTERREICH

Übernachtungen gesamt: 144,5 Mio. (+2,2 %), davon 29,1 Mio. vermittelte Nächtigungen durch Österreichs Incomingbüros

	Österreich		Wien	
Übernachtungen in Mio.	2017	+- %	2017	+- %
inländischer Gäste	38,5	1,3	2,8	0,0
ausländischer Gäste	106,0	3,0	12,7	5,0

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 3,2 Tage

ÜBERNACHTUNGEN IN ÖSTERREICH NACH HERKUNFTSLÄNDER IN MIO.

Herkunftsland	2016	2017	+- %
Deutschland	52,65	53,58	1,8
Niederlande	9,51	9,77	2,7
Schweiz und Liechtenstein	5,08	5,06	-0,4
Großbritannien	3,70	3,74	1,1
Italien	2,88	2,90	0,7
Tschechien	2,68	2,85	6,3
Belgien	2,74	2,78	1,5
Polen	1,75	1,88	7,4
Ungarn	1,77	1,87	5,6
Frankreich	1,76	1,80	2,3
USA	1,64	1,78	8,54

Quelle: IPK International - World Travel Monitor
Deutscher Reiseverband

Quelle: WKO, „Tourismus in Zahlen“

DIE BELIEBTESTEN SEHENSWÜRDIGKEITEN ÖSTERREICHS 2017

Sehenswürdigkeit	Besucher	+/- %
Schloss Schönbrunn	3.800.000	2,2
Tiergarten Schönbrunn	1.982.143	-9,9
Belvedere	1.427.225	7,4
Festung Hohensalzburg Salzburg	1.197.552	4,9
Kunsthistorisches Museum Wien	1.424.149	0,5
Grazer Schlossberg (Schlossbergbahn und Lift)	896.000	9,1
Wiener Riesenrad	799.800	2,8
Großglockner Hochalpenstraße	798.403	-4,4
Albertina	792.471	12,1
Hofburg/Kaiserappartements/Sisi Museum/ Silberkammer	772.000	3,3
Naturhistorisches Museum	757.173	7,2

Quelle: eigene Erhebungen

DIE GRÖSSTEN ÖRV INCOMINGBÜROS ÖSTERREICH

- Eurotours
- Mondial
- Kuoni
- Pegasus
- TUI Incoming
- Travel Europe
- Vorderegger Reisen
- Welcome Touristic - Columbus

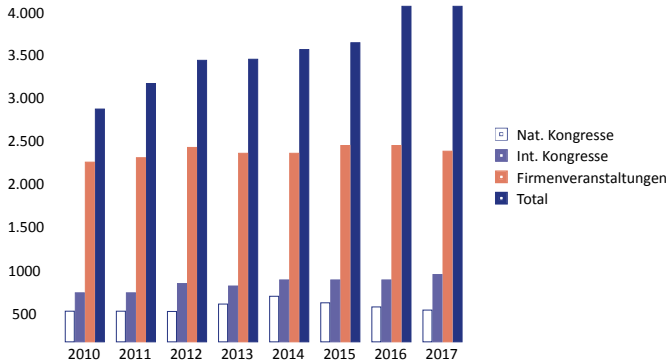
DIE GRÖSSTEN KONGRESSREISEBÜROS ÖSTERREICH

- AHR
- Austropa Interconvention - Verkehrsbüro
- DM&C
- Kuoni
- Mondial

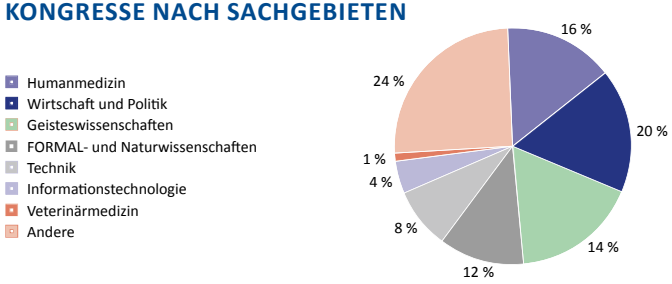
KONGRESSTOURISMUS WIEN

Im Jahr 2017 kann die Wiener Tagungsindustrie ihre bis dato beste Performance durch Zuwächse in den internationalen Segmenten, sowohl bei Kongressen als auch bei Firmentagungen, verzeichnen.
Bei einer nahezu unveränderten Anzahl an Veranstaltungen, haben 4.074 Kongresse und Firmentagungen mit insgesamt 610.828 TeilnehmerInnen (+8%) eine landesweite Wertschöpfung von 1.162,63 € Mio. (+8%) induziert.
Die Stadt Wien profitiert mit 1.873.546 (+9%) induzierten Nächtigungen und 39,18 € Mio. (+8%) induzierten Steuereinnahmen. Österreichweit sichert die Wiener Tagungsindustrie 20.934 Jahresarbeitsplätze. Wie in den vergangenen Jahren dominieren die internationalen Kongresse weiterhin das Gesamtergebnis der Wiener Tagungsindustrie. Mit einem Anteil am Gesamttagungsaufkommen von lediglich 20%, repräsentiert dieses Segment 51% aller TeilnehmerInnen, 74% des Nächtigungsaufkommens sowie 79% der von der Wiener Tagungsindustrie induzierten Wertschöpfung und 80% der induzierten Steuereinnahmen für die Stadt Wien. An zweiter Stelle rangieren die 1.954 internationalen Firmentagungen mit einem Anteil von 48% am Gesamttagungsaufkommen.
Die Wiener Tagungsindustrie leistet im Jahr 2017 einen Beitrag von 12% zum Gesamtnächtigungsaufkommen in Wien, wobei die Kongresse mit einem Anteil von 10% dominieren und der Beitrag der Firmentagungen mit 2% eher gering ist.

KONGRESSE NACH ANZAHL DER VERANSTALTUNGEN



KONGRESSE NACH SACHGEBIETEN



Quelle: Wiener Tagungsstatistik

FLUGVERKEHR IN DEN BUNDESLÄNDERN ÖSTERREICHS

Passagiere (gesamt)	2017	+/- % zu Vj
Flughafen Salzburg	1.890.164	+8,7
Flughafen Innsbruck	1.092.547	+8,5
Flughafen Graz	959.166	-2,3
Flughafen Linz	402.007	-7,7
Flughafen Klagenfurt	216.905	+12,0

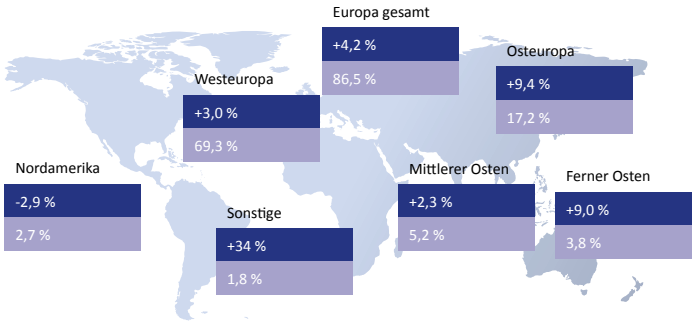
FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN

	2017	+/- % zu Vj
Passagiere (gesamt)	24.392.805	+4,5
Transfer Passagiere	6.442.112	+4,4
Flugbewegungen	224.568	-0,8
MTOW (in Tonnen)	8.834.035	+2,1
Fracht inkl. Trucking (in Tonnen)	287.962.242	+1,9

FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN PASSAGIERAUFKOMMEN LINIE ABFLIEGENDE PASSAGIERE

Osteuropa (passagierstärkste Destinationen)	2017	+/- % zu Vj
Moskau	280.974	+34,7
Bukarest	204.539	+2,7
Sofia	158.436	+0,6
Westeuropa (passagierstärkste Destinationen)		
London	602.134	-0,3
Frankfurt	597.923	+1,1
Zürich	496.935	+1,0
Langstrecke (passagierstärkste Destinationen)		
Bangkok	123.689	+11,5
Taipei	78.763	+23,2
Peking	72.611	+24,9

FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN LINIENVERKEHR - PASSAGIERE



Veränderung zum Vorjahr
Anteil am Gesamtpassagieraufkommen

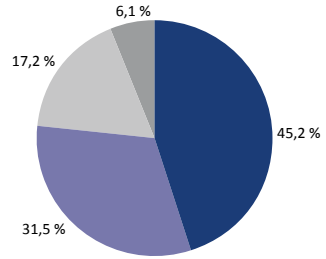
2017 wurden auf den 6 österreichischen Flughäfen 29 Millionen Passagiere (inkl. Transit) befördert – das ist ein Plus 4,5 % im Vergleich zum Vorjahr.
Von den insgesamt 14,4 Millionen abfliegenden Passagieren reisten 82,2 % in eine europäische Destination (+3,7 %); 9,8 % flogen nach Asien (+8,6 %), 5,4 % nach Amerika (+0,8 %), 2,4 % nach Afrika (+30,5 5) und 0,2 % nach Australien/Ozeanien (-12,6 %).
Von den 14 Millionen abreisenden Fluggästen im Linienverkehr flogen 2017 die meisten nach London (810.000) und Berlin (520.000). Dahinter folgten Düsseldorf, Frankfurt und Zürich. Die Hauptdestinationen der rund 500.000 Passagiere im Gelegenheitsverkehr waren Hurghada (50.000) und London (30.000) sowie Manchester, Heraklion und Marsa Alam (jeweils 20.000).
Die Zahl der Starts und Landungen blieb mit 281.585 gegenüber 2016 (281.593 Flugbewegungen) nahezu unverändert. Pro Flug wurden 2017 im Schnitt 102,8 Personen befördert – das waren um 4,5 Prozent mehr als im Jahr davor.

Quelle: Vienna Airport, Statistik Austria, APA

GESCHÄFTSREISEVERKEHR

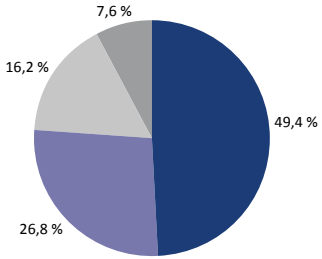
Insgesamt unternahmen 1,3 Mio. in Österreich wohnhaften Personen (ab 15 Jahren) im Jahr 2017 zumindest eine Geschäftsreise im In- oder ins Ausland. Das entspricht einer Geschäftsreiseteilnahme von 17,2%.
Insgesamt wurden im Jahr 2017 rd. 3,5 Mio. Geschäftsreisen unternommen. Die Hälfte der Geschäftsreisen (49,9%) fanden im Ausland statt. Die durchschnittliche Dauer einer Geschäftsreise betrug 2,7 Tage im Inland und 3,8 Tage im Ausland. 77,6% der Geschäftsreisen dauerten nicht länger als drei Nächtigungen.

KOSTENSTRUKTUR



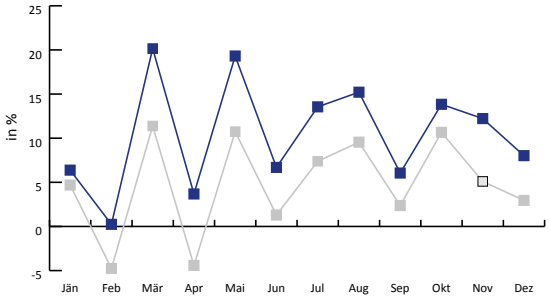
- Transport
- Unterkunft
- Verpflegungspauschalen
- Service-Gebühren & sonstige Kosten

TRANSPORTMITTEL



- Auto (Fahrten)
- Flug (Tickets)
- Bahn (Tickets)
- Sonstige

BSP ENTWICKLUNG MARKT ÖSTERREICH 2017



- BSP Markt in % zum VJ
- Docs in % zum VJ

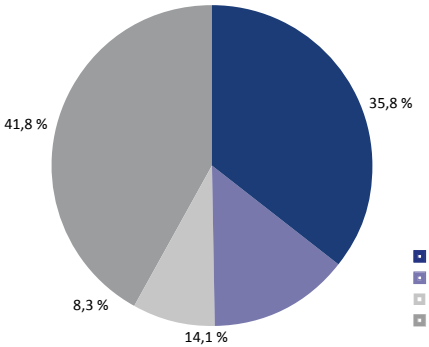
Der BSP Markt betrug rund 718 Mio. und es wurden 2,27 Mio. Dokumente ausgestellt

DIENST- UND GESCHÄFTSREISEN 2017

Top 3 Inlandsdestinationen	in 1.000	in %
Wien	312,7	17,9
Salzburg	300,9	17,2
Steiermark	262,8	15,1

Top 3 Auslandsdestinationen		
Deutschland	732,2	42,1
Italien	156,0	9
Schweiz	70,8	4,1
Inland gesamt	1745,3	50,1
Ausland gesamt	1738,5	49,9

GESCHÄFTSREISEN 2017



- 1-3 Übernachtungen ins Ausland
- Ab 4 Übernachtungen ins Ausland
- Ab 4 Übernachtungen im Inland
- 1-3 Übernachtungen im Inland

DIE GRÖSSTEN GESCHÄFTSREISEBÜROS ÖSTERREICHS

- Verkehrsbüro Business Travel/ AX Travel Management
- Business Travel Unlimited
- Carlson Wagonlit Travel
- BCD Travel
- FCm - Columbus
- Hogg Robinson Austria

Quelle: abta Geschäftsreisestudie 2015, Austrian

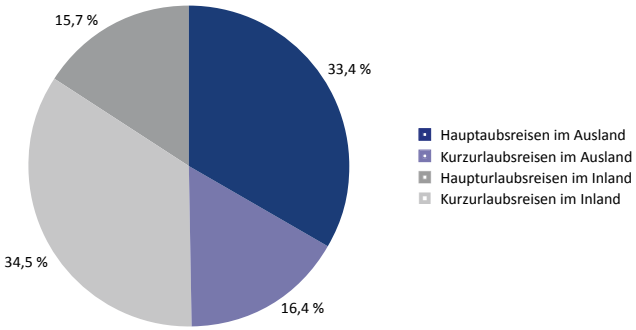
Quelle: Statistik Austria

BELIEBTESTE URLAUBSZIELE DER ÖSTERREICHER*
(KURZ- UND HAUPTURLAUBSREISEN)

Destinationen 2017	in 1.000	+/- %
Italien	2.064,50	0,4
Deutschland	1.457,30	-6,4
Kroatien	1.367,10	-0,4
Spanien	566,10	-0,1
Griechenland	372,10	7,7
Ungarn	360,10	22,3
Frankreich	321,50	17,0
Tschechische Republik	321,00	19,3
Slowenien	271,00	3,2
Großbritannien	244,00	-8,7
Europa gesamt	8.980,50	0,8
Afrika gesamt	200,10	55,8
Amerika gesamt	288,80	1,2
Asien gesamt	265,50	-1,0
Inland gesamt	9.848,50	-2,1
Ausland gesamt	9.752,40	1,4

* beruht auf die vierteljährlichen Stichproben erhebungen der Statistik Austria über das nationale Reiseverhalten der Österreicher ab 15 Jahren.

URLAUBSREISEN 2017



Quelle: Statistik Austria

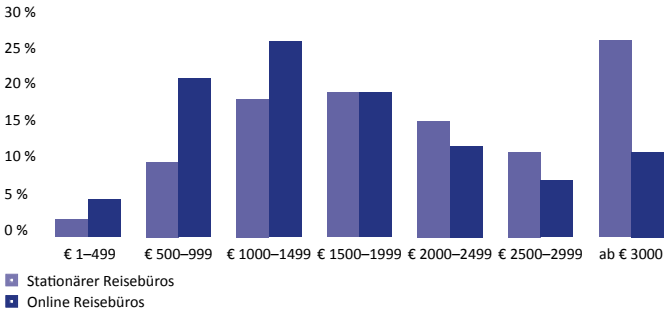
DURCHSCHNITTLICHE URLAUBSDAUER (AB 4 ÜBERNACHTUNGEN)

Die durchschnittliche Länge einer Haupturlaubsreise hat sich zwar in den vergangenen 18 Jahren um ca. 4 Tage verkürzt, ist aber gegenüber 2016 nahezu stabil geblieben

URLAUBSREISEN IM JAHR 2017 NACH REISEMOTIVEN

	Ausland in %	Inland in %	Insgesamt in %
Strand- und Badeurlaub	19,0	2,3	10,6
Aktivurlaub	12,9	26,3	19,6
Erholungsurlaub	16,6	19,0	17,8
Verwandten- /Bekanntenbesuch	17,2	25,8	21,5
Kultur, Besichtigung. Städteurlaub	26,2	8,9	17,5
sonstiges	8,1	17,7	13,0

REISEAUSGABEN DER KUNDEN BEI ONLINEBUCHUNGEN



DIE TOP 10 DER REISEZIELE BEI ONLINE-BUCHUNGEN

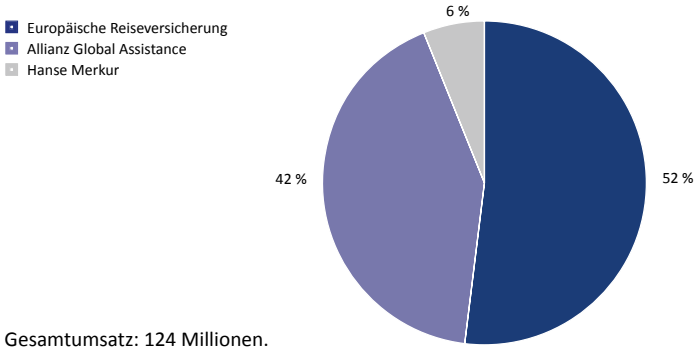
Zielflughafen	Anteil in %	**Zielflughafen**	Anteil in %
Mallorca	22	Rhodos	7
Hurghada	21	Teneriffa	7
Antalya	13	Marsa Alam	4
Kreta/ Heraklion	9	Kos	4
Gran Canaria	7	Fuerteventura	4

Quelle: Statistik Austria, Traveltainment

GRÖSSTE REISEVERANSTALTER IN ÖSTERREICH
(IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

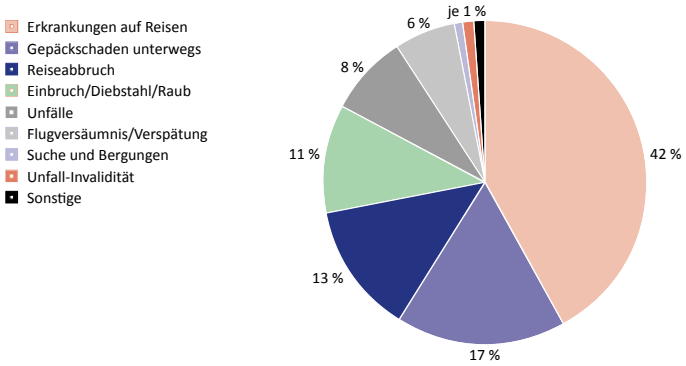
- Alltours
- Eurotours
- FTI Austria
- Jumbo/Ruefa
- REWE Austria (ITS Billa, Jahn, DERTOUR, Meier´s WR)
- Thomas Cook (Neckermann)
- TUI Österreich (TUI, GULET, Terra)

GRÖSSTE REISEVERSICHERER NACH UMSATZ



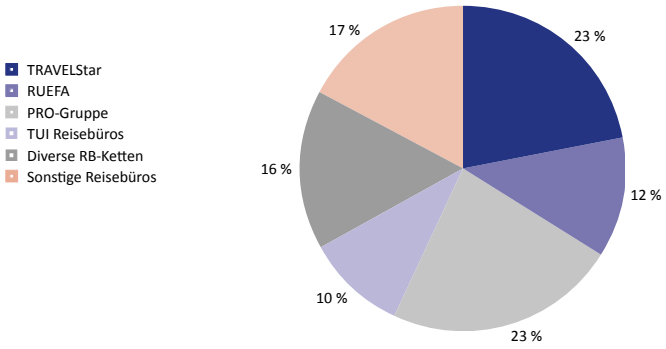
Gesamtumsatz: 124 Millionen.

WAS AUF REISEN PASSIERT

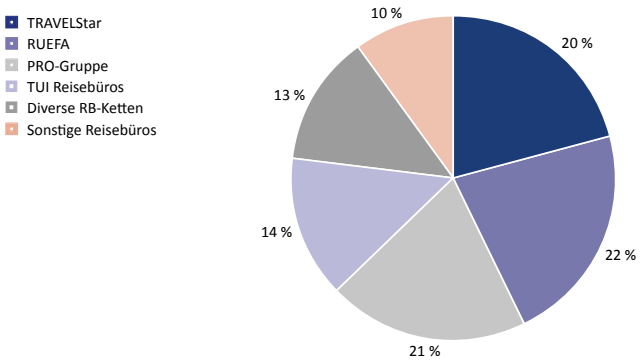


Quelle: ÖRV, WKÖ, Europäische Reiseversicherung 2016

REISEBÜROS IN ÖSTERREICH NACH ANZAHL DER STANDORTE 2017



REISEBÜROS IN ÖSTERREICH NACH UMSATZ 2017



Reisebürodichte: 1 Reisebüro/3.200 Einwohner
Gemäß WKO verfügen 2.669 Betriebsstätten über eine Reisebürogewerbeberechtigung, davon 2.149 über eine unbeschränkte Reisebüroberechtigung (2016: 2.157).
Rund 717 Reisebüros treten als Reiseveranstalter auf. In den Reisebüros sind rund 9.800 unselbstständige Mitarbeiter und rund 250 Lehrlinge beschäftigt. Die Betriebe brachten einen Umsatzerlös von rund 4,3 Mrd. Euro.
80 % der Reisebüros sind Kleinbetriebe (bis zu 9 Beschäftigte), welche aber nur knapp ein Fünftel der Umsatzerlöse der Branche lukrieren. Den Hauptteil des Umsatzvolumens der Tourismusbranche erwirtschaften rund 40 Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten. Vier große Veranstalter teilen sich insgesamt 75 % des gesamten Reisemarkts in Österreich.

Quelle: WKÖ, bmwfw

KREUZFAHRTMARKT ÖSTERREICH

Kreuzfahrten sind bei den Österreicherinnen und Österreichern beliebter denn je: Rund 134.700 Passagiere aus Österreich waren im Vorjahr auf Hochseeschiffen unterwegs. Das entspricht einem Zuwachs von 2 % gegenüber dem Vorjahr. Weltweit wird in den kommenden zehn Jahren eine Steigerung um 50 % erwartet.
Heutzutage wird an Bord eines Kreuzfahrtschiffes für alle Interessen und jedes Alter etwas geboten – vom Kids Club über Fitness, Vorträge, Animation, Shoppingmöglichkeiten bis zu beeindruckenden Abend-Shows, Live-Musik und vieles mehr. Somit sind Schiffsreisen auch für Mehrgenerationen-Urlaube – vom Enkerl bis zur Oma – perfekt geeignet.
Kurzkreuzfahrten – schon ab drei Tagen - werden immer beliebter. Gerne werden solche Kurz-Reisen auch mit Städteaufenthalten oder auch mit einem Badeaufenthalt kombiniert.
Neben der klassischen Mittelmeer-Kreuzfahrt liegen auch kühlere Sommer-Destinationen im Trend – etwa Baltikum, Kanada, Alaska und die Antarktis.

Zahlen Hochseekreuzfahrten	
Passagiere gesamt	134.700
Preis durchschnittlich in Euro	1.230
Reisedauer in Tagen	8,3
Flusskreuzfahrten	
Passagiere gesamt	8.350
Preis durchschnittlich in Euro	1.010
Reisedauer in Tagen	7,1

VERKEHRSLEISTUNG DER EISENBAHNEN IN ÖSTERREICH IN MIO.

	2016	2017	+/- %
Passagiere gesamt	244	246	0,8
Nahverkehr Schiene	208	209	0,5
Fernverkehr Schiene	35	36	2,9

Dabei wurden 11.183 Mio Personenkilometer zurückgelegt

ORDENTLICHE MITGLIEDER IM ÖRV

A&R Moser
AIDA Cruises
Aldiana
Alltours Flugreisen
Angelika Plotz Qualitätsreisen
AX Travel Management
BCD Travel
Biblische Reisen
Blaguss Touristik
Botros Tours
BTU business travel
Busreisen Tirol Lüftner Reisen
Caravelle Seereisen
Carlson Wagonlit Travel
Cedok Reisebüro
Christian Bruckmüller Reisebüro (on.tour)
Columbus Ihr Reisebüro
Costa Kreuzfahrten
Dertour Austria
DK Touristik Reiseconsulting
dta Touristik
e+o meeting, event & travel travel management
Euronet Travel
Eurotours
FCm Travel Solutions
FTI Touristik
Gärtner Reisen
Graz Tourismus und Stadtmarketing
Gruber Touristik
GTA-SKY-WAYS
hpi tours
HRG Austria - Hogg Robinson Austria
Imperial Connection Beck
Interhome
Jedek Reisen
Kerschner Reisen
Loacker Tours
Mader Reisen
Meerblick Reisen
Milletravel
Mondial
MSC Kreuzfahrten
Nachbaur Reisen
ÖAMTC Reisebüro
ÖBB Reisebüros am Bahnhof
Pegasus Incoming
Prima Reisen
Rad & Reisen
Raiffeisen Reisebüro
Rail Tours Touristik
Reisebüro Amadeus
Reisebüro Kuoni
Reisebüro Stranger
Reisebüro Zuklin
Reisestudio Ikarus Tomaschko
Reisewelt
Rewe Austria Touristik
Sabtours Touristik
Salzburg Panorama Tours & Travel
Seniorenreisen Reisebüro
Servus Amigo Reisebüro
SST Touristik Vertrieb
STA Travel
Stafa Reisen
Thomas Cook Austria
Thomas Cook Reisebüro Elke Neuhofer
Tour Concept
Travel Europe
Travelkid Fernreisen
TRAVELStar Reisebüro
Tribus Business
TUI Das Reisebüro
TUI Österreich
Verkehrsbüro Business Travel
Verkehrsbüro -Ruefa Reisen
Vorderegger Reisen
Young Austria - Österreichs Erlebnisgästehäuser

Qulle: Statistik Austria, ÖRV, ÖBB

AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDER IM ÖRV

25hours Hotel Company Wien
Abercrombie & Kent
ABTA Austrian Business Travel Association
Accor Hotels
AirPlus Air Travel Card
Allianz Travel
Altenrhein Luftfahrt - People's Viennaline
Amadeus Austria Marketing
Austrian Airlines
Auto Erhart
AVIAREPS
Avis Budget Autovermietung
Bentour Türkei Reisen
Big Bus Vienna
Brussels Airlines
Burgenland Tourismus
Campingbetrieb
CampingVision
Care Consult
Cover Direct
Deutsche Lufthansa
Deutsche Zentrale für Tourismus
DRV Deutscher ReiseVerband
Emirates
Europäische Reiseversicherung
Falkensteiner Hotels & Residences
Flughafen Linz
Flughafen Wien
FP Passenger Service
Fremdenverkehrsamt Malta
Google Austria
Griechische Zentrale für Fremdenverkehr
Groundline
Hafner BTM
HanseMerkur Krankenversicherung
Hapag Lloyd Kreuzfahrten
Hertz Autovermietung
Icelandair
Iso Applications
Italienische Zentrale für Tourismus
Italieonline
JT Touristik/ Lidl Digital
KLM Royal Dutch Airlines / Air France
Kroatische Zentrale für Tourismus
La Beduina Tours
LTA Lifecard Travel Assistance
Manstein Zeitschriftenverlag
Mediengruppe Österreich
n.b.s. hotels & locations
OAFA Ärzteflugambulanz
ÖBB Personenverkehr
oruvision
Österreichische Hoteliervereinigung
Österreich-Werbung
pepXpress Touristik & Marketing
Polnisches Fremdenverkehrsamt
Primus Communications
Profi Reisen Verlag
RCL Cruises
Reed Messe Salzburg
Sabre Austria
Salzburger Flughafen
Salzburger Mietwagen und Reise Service
Schweizer Reise -Verband
Sea Cloud Cruises
Sepp Enzinger
Silversea Cruises
SIXT
Slowenisches Tourismusbüro
Spanisches Fremdenverkehrsamt
Staatliches Israelisches Verkehrsbüro
Star Clippers Kreuzfahrten
STR Destination Handling
Studiosus Reisen
Sunny Cars
Swiss International Air Lines
T.A.I
Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft
Tourismusorganisation Serbiens
Tourismus-Vertretung der Slowakischen Republik
Tourismuswerbung Flandern-Brüssel
travel-BA.SYS
Travelport Austria
Traveltv.at
tropo
Tschechische Zentrale für Tourismus
TTC - Training Center Unternehmensberatung
TUI Cruises
Tunesisches Fremdenverkehrsamt
Turismo de Portugal
Turkish Airlines
Ungarisches Tourismusamt
Vienna Sightseeing Tours
Visum.at 1st Service
Vorarlberg Tourismus
Wendt - Touristik & Consulting
Wiener Hafen
Wiener Kongresszentrum Hofburg
Wiener Tourismusverband
Wirtschaftskammer NÖ - Fachgruppe der Reisebüros
Wirtschaftskammer OÖ - Fachgruppe der Reisebüros
Z.I.E.L.

ALLGEMEINES ZUM ÖRV

Der Österreichische ReiseVerband ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. 419 Reisebürofilialen und 101 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus sind ÖRV Mitglieder. Etwa 80 % der Gesamtumsätze der österreichischen Reisebüros und Veranstalter werden von Mitgliedsunternehmen des ÖRV erwirtschaftet.

- Reisebüros und Reiseveranstalter (ordentliche Mitglieder)
- Hotels, Fluggesellschaften, Autovermieter, Reedereien, GDS-Unternehmen, Reiseversicherer, Fremdenverkehrsämter, Bahnen, Reiseunternehmen im Ausland und andere außerordentliche Mitglieder

Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen.

Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich und engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände und die Europagremien in Brüssel.

Der ÖRV macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst.

Dr. Josef Peterleithner, Präsident

Dr. Walter Säckl, Generalsekretär

www.oerv.at

Herausgeber

Österreichischer ReiseVerband

Bösendorfer Straße 4/3/18
1010 Wien
Tel: +43/1/532 26 91
office@oerv.at
www.oerv.at

Wir danken unseren Sponsoren:

ACCOR HOTELS
Feel Welcome

Allianz Travel

Austrian Lufthansa SWISS

sunnycars
RENT A SMILE